

-DA (H)

Seite 1 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Lackspray

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

MTS MarkenTechnikService GmbH & Co KG Carl-Benz -Str.2 76761 Rülzheim

Deutschland

Tel.: +49 7272 9801 100 Email: info@mts-gruppe.com Web: http://www.mts-gruppe.com

Œ

Vertreiber (Schweiz):

Tegro AG Ringstrasse 3 8603 Schwerzenbach Schweiz

Tel.: ++41 44 806 88 88 Email: info@tegro.ch Web: http://www.tegro.ch

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

(A)

(CH)

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51)

Notrufnummer der Gesellschaft:

+1 872 5888271 (MTS)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren



-DA (H)

Seite 2 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Gefahrenklasse Gefahrenkategorie Gefahrenhinweis

Eye Irrit. 2 H319-Verursacht schwere Augenreizung. STOT SE 3 H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit

verursachen.

Aerosol 1 H222-Extrem entzündbares Aerosol.

Aerosol 1 H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung

bersten.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



Gefahr

H319-Verursacht schwere Augenreizung. H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H222-Extrem entzündbares Aerosol. H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210-Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211-Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251-Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P261-Einatmen von Dampf oder Aerosol vermeiden. P271-Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P280-Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P312-Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen. P405-Unter Verschluss aufbewahren. P410+P412-Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. P501-Inhalt / Behälter einer zugelassenen Entsorgungseinrichtung zuführen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

n-Butylacetat

Aceton

2-Methoxy-1-methylethylacetat

2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0.1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften (< 0,1 %).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

n.a.



(D) (A) (B)-

Seite 3 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

PDF-Druckdatum: 21.11.2023 NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

3.2 Gemische

Aceton	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119471330-49-XXXX
Index	606-001-00-8
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	200-662-2
CAS	67-64-1
% Bereich	25-<50
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	EUH066
Faktoren	Flam. Liq. 2, H225
	Eye Irrit. 2, H319
	STOT SE 3, H336

Dimethylether	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119472128-37-XXXX
Index	603-019-00-8
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	204-065-8
CAS	115-10-6
% Bereich	10-<25
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	Flam. Gas 1A, H220
Faktoren	

2-Methoxy-1-methylethylacetat	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119475791-29-XXXX
Index	607-195-00-7
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	203-603-9
CAS	108-65-6
% Bereich	1-<10
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	Flam. Liq. 3, H226
Faktoren	STOT SÉ 3, H336

Ethanol	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119457610-43-XXXX
Index	603-002-00-5
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	200-578-6
CAS	64-17-5
% Bereich	1-<5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	Flam. Liq. 2, H225
Faktoren	Eye Irrit. 2, H319
Spezifische Konzentrationsgrenzen und ATE	Eye Irrit. 2, H319: >=50 %

n-Butylacetat	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119485493-29-XXXX
Index	607-025-00-1
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	204-658-1
CAS	123-86-4
% Bereich	1-<5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	EUH066
Faktoren	Flam. Liq. 3, H226
	STOT SE 3, H336

Xylol	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt.
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119488216-32-XXXX
Index	601-022-00-9
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	215-535-7
CAS	1330-20-7
% Bereich	1-<5



Seite 4 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	Flam. Liq. 3, H226
Faktoren	Acute Tox. 4, H312
	Acute Tox. 4, H332
	Skin Irrit. 2, H315
	Eye Irrit. 2, H319
	STOT SE 3, H335
	STOT RE 2, H373
	Asp. Tox. 1, H304

Glykolsäure-n-butylester	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119514685-36-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	230-991-7
CAS	7397-62-8
% Bereich	0,1-<1
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	Eye Dam. 1, H318
Faktoren	Repr. 2, H361

Für die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes können Verunreinigungen, Testdaten oder weitergehende Informationen berücksichtigt worden sein.

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

Die Addition hier aufgeführter höchster Konzentrationen kann eine Klassifizierung ergeben. Nur wenn diese Klassifizierung in Abschnitt 2 aufgeführt ist, trifft sie zu. In allen anderen Fällen liegt die Gesamtkonzentration unterhalb der Einstufung.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

Verschlucken

Üblicherweise kein Aufnahmeweg.

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten. Augen, gerötet

Tränen der Augen

Kopfschmerzen

Schwindel

Koordinationsstörungen

Verwirrtheit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.



Seite 5 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Giftige Gase

Berstgefahr beim Erhitzen

Bildung explosionsgefährlicher/leichtentzündlicher Dampf/Luftgemische möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Ggf. Vollschutz.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Bei Verschütten oder unbeabsichtigter Freisetzung, zur Verhinderung der Kontamination, persönliche Schutzausrüstung aus Abschnitt 8 tragen.

Ausreichende Belüftung sicherstellen, Zündquellen entfernen.

Bei festen bzw. pulverförmigen Produkten eine Staubentwicklung vermeiden.

Möglichst die Gefahrenzone verlassen, ggf. vorhandene Notfallpläne anwenden.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignete Schutzausrüstung sowie Materialangaben siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei Entweichen von Aerosol/Gas für ausreichende Frischluft sorgen.

Wirkstoff:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen und gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Einatmen der Dämpfe vermeiden.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ggf. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.



Seite 6 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Sondervorschriften für Aerosole beachten!

Besondere Lagerbedingungen beachten.

Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

An gut belüftetem Ort lagern.

Kühl lagern.

Lagerklasse siehe Abschnitt 15.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

Handlungsanleitung zur guten Arbeitspraxis, sowie Empfehlungen für die Gefährdungsermittlung, beachten.

Gefahrstoffinformationssysteme, z.B. der Berufsgenossenschaften, der chemischen Industrie oder verschiedene Branchen, je nach Anwendung, heranziehen (Baustoffe, Holz, Chemie, Labor, Leder, Metall).

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

© Chem. Bezeichnung Aceton				
AGW: 500 ppm (1200 mg/m3) (AGW)	, 500 ppm	SpbÜf.: 2(I)		
(1210 mg/m3) (EU)				
Überwachungsmethoden:	-	Draeger - Acetone 100/b (CH 22 901)		
	-	Draeger - Acetone 40/a (5) (81 03 381)		
	-	Compur - KITA-102 SA (548 534)		
	- Compur - KITA-102 SC (548 550)			
	-	Compur - KITA-102 SD (551 109)		
IFA 7708 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-3				
	-	(2004)		
INSHT MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl				
ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas				
	chromatography) - 1996 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-1			
- (2004)				
	MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory method using pumped			
 solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 				
	- NIOSH 1300 (KETONES I) - 1994			
	- NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996			
	- NIOSH 2555 (KETONES I) - 2003			
		NIOSH 3800 (ORGANIC AND INORGANIC GASES BY EXTRACTIVE FTIR		
		SPECTROMETRY) - 2016		
	-	OSHA 69 (Acetone) - 1988		
BGW: 50 mg/l (Urin, b) (BGW)		Sonstige Angaben:	DFG, Y, AGS	
Chem. Bezeichnung Acet	on			

Chem. Bezeichnung Aceton		
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 500 ppm (1200 mg/m3)	MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (4800 mg/m3)	MAK-Mow:
(MAK-Tmw), 500 ppm (1210 mg/m3) (EU)	(4 x 15min. (Miw)) (MAK-Kzw)	
Überwachungsmethoden: -	Draeger - Acetone 100/b (CH 22 901)	



Seite 7 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

© Chem. Bezeichnung 2-Methoxy-1-methylethylacetat

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glanzend			
	- Draeger - Acetone 40/a (5) (81 03 381)		
	- Compur - KITA-102 SA (548 534)		
	Compur - KITA-102 SC (548 550)		
	- Compur - KITA-102 SD (551 109)		
	IFA 7708 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-3		
	- (2004)		
	INSHT MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl		
	ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas		
	chromatography) - 1996 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-1		
•	- (2004)		
	MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory method using pumped		
	 solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 		
	- NIOSH 1300 (KETONES I) - 1994		
	- NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996		
	- NIOSH 2555 (KETONES I) - 2003		
	NIOSH 3800 (ORGANIC AND INORGANIC GASES BY EXTRACTIVE FTIR		
	- SPECTROMETRY) - 2016		
	- OSHA 69 (Acetone) - 1988		
BGW:	Sonstige Angaben:		

•	OSHA 69 (Acetone) - 1988	1			
BGW:		Sonstige Angaben:			
© Chem. Bezeichnung Aceton					
MAK / VME: 500 ppm (1200 mg/m3)	KZGW / VLE: 1000 ppm (24	400 mg/m3)			
Überwachungsmethoden / Les procédures	1.2011, 1.221 1.000 pp (2	g,			
de suivi / Le procedure di monitoraggio:	Draeger - Acetone 100/b (CH 22	2 901)			
-	- Draeger - Acetone 40/a (5) (81 03 381)				
_	- Compur - KITA-102 SA (548 534)				
_	- Compur - KITA-102 SC (548 550)				
_	- Compur - KITA-102 SD (551 109)				
	IFA 7708 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-3				
-	(2004)	,			
	INSHT MTA/MA-031/A96 (Deter	mination of ketones (a	cetone, methyl ethyl		
	ketone, methyl isobutyl ketone) i	in air - Charcoal tube n	nethod / Gas		
	chromatography) - 1996 - EU pro	oject BC/CEN/ENTR/0	00/2002-16 card 67-1		
-	(2004)	•			
	MDHS 72 (Volatile organic comp	oounds in air – Laborat	tory method using pumped		
-	solid sorbent tubes, thermal des	orption and gas chrom	atography) - 1993		
-	NIOSH 1300 (KETONES I) - 199				
-	NIOSH 2549 (VOLATILE ORGA	NIC COMPOUNDS (S	CREENING)) - 1996		
-	- NIOSH 2555 (KETONES I) - 2003				
	NIOSH 3800 (ORGANIC AND IN	NORGANIC GASES B'	Y EXTRACTIVE FTIR		
-	SPECTROMETRY) - 2016				
-	OSHA 69 (Acetone) - 1988				
BAT / VBT: 50 mg/l (0,86 mmol/l) (Aceton/Acéto	ne/Acetone, U, b)	Sonstiges / Divers:	В		
© Chem. Bezeichnung Dimethylether					
AGW: 1000 ppm (1900 mg/m3) (AGW), 1000	SpbÜf.: 8(II)				
ppm (1920 mg/m3) (EU)	, ,				
Überwachungsmethoden: -	Compur - KITA-123 S (549 129)				
BGW:	,	Sonstige Angaben:	DFG		
Chem. Bezeichnung Dimethylether		,			
Chem. Bezeichnung Dimethylether MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1910	MAK Keny / TDK Keny 2000	(2020/2)	MAK-Mow:		
11 \		ppm (3820 mg/m3)	IVIAK-IVIOW:		
mg/m3), 1000 ppm (1920 mg/m3) (EU)	(3 x 60min. (Mow))				
Überwachungsmethoden: - BGW:	Compur - KITA-123 S (549 129)	Constina Angeloni			
		Sonstige Angaben:			
© Chem. Bezeichnung Dimethylether					
MAK / VME: 1000 ppm (1910 mg/m3)	KZGW / VLE:				
Überwachungsmethoden / Les procédures					
de suivi / Le procedure di monitoraggio: -	Compur - KITA-123 S (549 129)				
BAT / VBT:		Sonstiges / Divers:			



D A (H) Seite 8 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023 NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend 50 ppm (270 mg/m3) (AGW), 50 ppm Spb.-Üf.: 1(I) (AGW), 100 ppm (550 mg/m3) (EU) (275 mg/m3) (EU) INSHT MTA/MA-024/A92 (Determination of esters II (1-methoxy-2-propyl Überwachungsmethoden: acetate, 2-ethoxyethyl acetate) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1992 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 15-1 (2004)NIOSH 2554 (GLYCOL ETHERS) - 2003 OSHA 99 (Propylene Glycol Monomethyl Ethers/Acetates) - 1993 BGW: ---Sonstige Angaben: 2-Methoxy-1-methylethylacetat Chem. Bezeichnung MAK-Tmw / TRK-Tmw: 50 ppm (275 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 100 ppm (550 mg/m3) (8 MAK-Mow: --x 5min. (Mow)), 100 ppm (550 mg/m3) (EU) (EU) INSHT MTA/MA-024/A92 (Determination of esters II (1-methoxy-2-propyl Überwachungsmethoden: acetate, 2-ethoxyethyl acetate) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1992 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 15-1 NIOSH 2554 (GLYCOL ETHERS) - 2003 OSHA 99 (Propylene Glycol Monomethyl Ethers/Acetates) - 1993 BGW: ---Sonstige Angaben: H © Chem. Bezeichnung 2-Methoxy-1-methylethylacetat MAK / VME: 50 ppm (275 mg/m3) KZGW / VLE: 50 ppm (275 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures INSHT MTA/MA-024/A92 (Determination of esters II (1-methoxy-2-propyl de suivi / Le procedure di monitoraggio: acetate, 2-ethoxyethyl acetate) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1992 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 15-1 (2004)NIOSH 2554 (GLYCOL ETHERS) - 2003 OSHA 99 (Propylene Glycol Monomethyl Ethers/Acetates) - 1993 BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: SS-C Chem. Bezeichnung Ethanol AGW: 200 ppm (380 mg/m3) Spb.-Üf.: 4(II) Draeger - Alcohol 25/a Ethanol (81 01 631) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-104 SA (549 210) DFG (D) (Loesungsmittelgemische), Methode Nr. 6 DFG (E) (Solvent mixtures) -2013, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) DFG Meth. Nr. 3 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - 2019 BGW: Sonstige Angaben: DFG, Y Chem. Bezeichnung Ethanol MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1900 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (3800 mg/m3) MAK-Mow: ---(3 x 60min. (Mow)) Überwachungsmethoden: Draeger - Alcohol 25/a Ethanol (81 01 631) Compur - KITA-104 SA (549 210) DFG (D) (Loesungsmittelgemische), Methode Nr. 6 DFG (E) (Solvent mixtures) -2013, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) DFG Meth. Nr. 3 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - 2019 BGW: ---Sonstige Angaben: © Chem. Bezeichnung Ethanol KZGW / VLE: 1000 ppm (1920 mg/m3) MAK / VME: 500 ppm (960 mg/m3)



D A C Seite 9 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023 NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Draeger - Alcohol 25/a Ethanol (81 01 631) Compur - KITA-104 SA (549 210) DFG (D) (Loesungsmittelgemische), Methode Nr. 6 DFG (E) (Solvent mixtures) -2013, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) DFG Meth. Nr. 2 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) DFG Meth. Nr. 3 (D) (Loesungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004) NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - 2019 BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: SS-C Chem. Bezeichnung n-Butylacetat AGW: 62 ppm (300 mg/m3) (AGW), 50 ppm Spb.-Üf.: 2(I) (AGW), 150 ppm (723 mg/m3) (241 mg/m3) (EU) (EU) Compur - KITA-138 U (548 857) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-139 SB(C) (549 731) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009 NIOSH 1450 (ESTERS 1) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 1009 (n-Butyl Acetate Isobutyl Acetate sec-Butyl Acetate tert-Butyl Acetate) - 2007 BGW: Sonstige Angaben: AGS, Y (TRGS 900) Chem. Bezeichnung n-Butylacetat MAK-Tmw / TRK-Tmw: 50 ppm (241 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 100 ppm (480 mg/m3) MAK-Mow: ---(MAK-Tmw, EU) (Mow) (MAK-Kzw), 150 ppm (723 mg/m3) (EU) Compur - KITA-138 U (548 857) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-139 SB(C) (549 731) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009 NIOSH 1450 (ESTERS 1) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 1009 (n-Butyl Acetate Isobutyl Acetate sec-Butyl Acetate tert-Butyl Acetate) - 2007 BGW: ---Sonstige Angaben: ---© Chem. Bezeichnung n-Butylacetat MAK / VME: 50 ppm (240 mg/m3) KZGW / VLE: 150 ppm (720 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-138 U (548 857) Compur - KITA-139 SB(C) (549 731) IFA 7322 (Essigsäureester) - 2009 NIOSH 1450 (ESTERS 1) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996 OSHA 1009 (n-Butyl Acetate Isobutyl Acetate sec-Butyl Acetate tert-Butyl Acetate) - 2007 BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: SS-C O Chem. Bezeichnung Xylol Spb.-Üf.: 2(II) (AGW), 100 ppm (442 mg/m3) AGW: 50 ppm (220 mg/m3) (AGW), 50 ppm (221 mg/m3) (EU) (EU) Draeger - Xylene 10/a (67 33 161) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-143 SA (550 325) Compur - KITA-143 SB (505 998) IFA 7733 (Kohlenwasserstoffe, aromatisch) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 47-5 (2004) INSHT MTA/MA-030/A92 (Determination of aromatic hydrocarbons (benzene, toluene, ethylbenzene, p-xylene, 1,2,4-trimethylbenzene) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1992 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 47-1 (2004) NIOSH 1501 (HYDROCARBONS, AROMATIC) - 2003 NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996



Seite 10 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

MIGRIN Lackspray Color Scriwarz	giarizeriu			
		OSHA 1002 (Xylenes (o-, m-, p	n-isomers) Ethylhenzene	2) - 1999
BGW: 2000 mg/l (Methylhippur(1	olur-)säure (alle	s Isomere), Urin, b) (BGW)	Sonstige Angaben:	DFG, H
		(= = = = = = = = = = = = = = = = = = =		_, _, , ,
Chem. Bezeichnung MAK-Tmw / TRK-Tmw: 50 ppm (Xylol	MAK Kany / TDK Kany 100	1 nnm (442 ma/m2) (4	MAK Mayır
	(221 mg/m3)	MAK-Kzw / TRK-Kzw: 100		MAK-Mow:
(MAK-Tmw, EU)		x 15min. (Miw)) (MAK-Kzw),	100 ppm (442	
l'ille amuse als un mana et la cala in c		mg/m3) (EU) Draeger - Xylene 10/a (67 33 1	04)	
Überwachungsmethoden:	-			
	-	Compur - KITA-143 SA (550 32 Compur - KITA-143 SB (505 99)		
	-	IFA 7733 (Kohlenwasserstoffe,		Lorgicat
		BC/CEN/ENTR/000/2002-16 ca		o project
	-	INSHT MTA/MA-030/A92 (Dete		wdrocarbons (benzene
		toluene, ethylbenzene, p-xylen		
		method / Gas chromatography		
	_	card 47-1 (2004)	, 1002 20 project 20	,,0214,214114,000,2002 10
	_	NIOSH 1501 (HYDROCARBOI	NS AROMATIC) - 2003	
	_	NIOSH 2549 (VOLATILE ORG		
	_	OSHA 1002 (Xylenes (o-, m-, p		
BGW: Die Bedingungen der VGU	J sind zu beacht		Sonstige Angaben:	
		` ' '	, g: .g: :/	
Chem. Bezeichnung	Xylol	K70W / \/I E	40 (2)	
MAK / VME: 50 ppm (220 mg/m3		KZGW / VLE: 100 ppm (44	+∪ mg/m3)	
Überwachungsmethoden / Les pro		Drooper Videns 40/- (07.00.4	64)	
de suivi / Le procedure di monitora	iggio: -	Draeger - Xylene 10/a (67 33 1		
	-	Compur - KITA-143 SA (550 32		
	-	Compur - KITA-143 SB (505 99		Lunciant
		IFA 7733 (Kohlenwasserstoffe,		U project
	-	BC/CEN/ENTR/000/2002-16 ca		y dragarhana (banzana
		INSHT MTA/MA-030/A92 (Detectoluene, ethylbenzene, p-xylene		
		method / Gas chromatography		
		card 47-1 (2004)) - 1992 - EO project BC	//CEN/ENTR/000/2002-16
	-	NIOSH 1501 (HYDROCARBOI	NS APOMATIC) - 2003	
	_	NIOSH 2549 (VOLATILE ORG		
	_	OSHA 1002 (Xylenes (o-, m-, p		
BAT / VBT: 2 g/l (Methylhippursä	iuren/Acides mé		Sonstiges / Divers:	
metilippurici, U, b)		milymippaniques//telai	Conougoo / Divoro.	.,, 2
	5 .			
© Chem. Bezeichnung	Butan	0 1 0 4 (10)		
AGW: 1000 ppm (2400 mg/m3)		SpbÜf.: 4(II)	-0)	
Überwachungsmethoden:	-	Compur - KITA-221 SA (549 45		
2011	-	OSHA PV2010 (n-Butane) - 19		250
BGW:			Sonstige Angaben:	DFG
Chem. Bezeichnung	Butan			
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 800 ppm		MAK-Kzw / TRK-Kzw: 160	0 ppm (3800 mg/m3)	MAK-Mow:
	. 5 /	(3 x 60min. (Mow))	• • • • •	
Überwachungsmethoden:	-	Compur - KITA-221 SA (549 4	59)	
	-	OSHA PV2010 (n-Butane) - 19	93	
BGW:		,	Sonstige Angaben:	
© Chem. Bezeichnung	Butan			
MAK / VME: 800 ppm (1900 mg/		KZGW / VLE: 3200 ppm (7	7200 mg/m ² \	
Überwachungsmethoden / Les pro		NZGVV / VLE. 3200 ppm (1 200 Hig/Hi3)	
de suivi / Le procedure di monitora		Compur - KITA-221 SA (549 45	50)	
de suivi / Le procedure di monitora	iggio	OSHA PV2010 (n-Butane) - 19		
BAT / VBT:	<u>-</u>	OGIA I VZOTO (II-Dutarie) - 19	Sonstiges / Divers:	
			Julialiyes / Divers.	
Chem. Bezeichnung	Propan			
AGW: 1000 ppm (1800 mg/m3)		SpbÜf.: 4(II)		
Überwachungsmethoden:	-	Compur - KITA-125 SA (549 95		
	-	OSHA PV2077 (Propane) - 199		
BGW:			Sonstige Angaben:	DFG
A				



Seite 11 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

1 7		
Chem. Bezeichnung Propan		
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1800 mg/m	(3 x 60min. (Mow))	MAK-Mow:
Überwachungsmethoden: -	Compur - KITA-125 SA (549 954)	
-	OSHA PV2077 (Propane) - 1990	
BGW:	Sonstige Angaben:	
© Chem. Bezeichnung Propan		
MAK / VME: 1000 ppm (1800 mg/m3)	KZGW / VLE: 4000 ppm (7200 mg/m3)	
Überwachungsmethoden / Les procédures	•	
de suivi / Le procedure di monitoraggio: -	Compur - KITA-125 SA (549 954) OSHA PV2077 (Propane) - 1990	
BAT / VBT:	Sonstiges / Divers:	
© Chem. Bezeichnung Isobutan		
AGW: 1000 ppm (2400 mg/m3)	SpbÜf.: 4(II)	
Überwachungsmethoden: -	Compur - KITA-113 SB(C) (549 368)	
BGW:	Sonstige Angaben:	DFG
Chem. Bezeichnung Isobutan		
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 800 ppm (1900 mg/m3	(3 x 60min. (Mow))	MAK-Mow:
Überwachungsmethoden: -	Compur - KITA-113 SB(C) (549 368)	
BGW:	Sonstige Angaben:	
© Chem. Bezeichnung Isobutan		
MAK / VME: 800 ppm (1900 mg/m3)	KZGW / VLE: 3200 ppm (7200 mg/m3)	
Überwachungsmethoden / Les procédures		
de suivi / Le procedure di monitoraggio: -	Compur - KITA-113 SB(C) (549 368)	
BAT / VBT:	Sonstiges / Divers:	

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskripto r	Wert	Einheit	Bemerku ng
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	1,06	mg/l	Assesmen t factor 500
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	10,6	mg/l	Assesmen t factor 50
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	30,4	mg/kg dw	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	3,04	mg/kg dw	
	Umwelt - Boden		PNEC	29,5	mg/kg dw	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanla ge		PNEC	19,5	mg/l	
	Umwelt - sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	21	mg/l	Assesmen t factor 100
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	62	mg/kg bw/day	Overall assesment factor 2
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	62	mg/kg bw/day	Overall assesment factor 20
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	200	mg/m3	Overall assesment factor 5
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	186	mg/kg bw/day	



Seite 12 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	2420	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1210	mg/m3	

Dimethylether Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskripto	Wert	Einheit	Bemerku
	Umweltkompartiment	Gesundheit	r			ng
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,155	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	0,681	mg/kg	
	Umwelt - Boden		PNEC	0,045	mg/kg	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanla ge		PNEC	160	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,016	mg/l	
	Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	1,549	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,069	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	471	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1894	mg/m3	

2-Methoxy-1-methylethyl Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskripto r	Wert	Einheit	Bemerku ng
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,635	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,0635	mg/l	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanla ge		PNEC	100	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	3,29	mg/kg dw	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,329	mg/kg dw	
	Umwelt - Boden		PNEC	0,29	mg/kg dw	
	Umwelt - oral (Futter)		PNEC	6,35	mg/l	
	Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	6,35	mg/l	
Verbraucher	Mensch - oral	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	500	mg/kg bw/day	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	33	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	320	mg/kg bw/day	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	36	mg/kg bw/day	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	33	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	796	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	275	mg/m3	



Seite 13 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

	Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale	DNEL	550	mg/m3	
П			Effekte				

Ethanol Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskripto	Wert	Einheit	Bemerku
7 ii. Worldangogoziot	Umweltkompartiment	Gesundheit	r	11011		ng
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,96	mg/l	3
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,79	mg/l	
	Umwelt - Wasser,		PNEC	2,75	mg/l	
	sporadische					
	(intermittierende)					
	Freisetzung					
	Umwelt -		PNEC	580	mg/l	
	Abwasserbehandlungsanla					
	ge					
	Umwelt - Sediment,		PNEC	3,6	mg/kg dry	
	Süßwasser				weight	
	Umwelt - Boden		PNEC	0,63	mg/kg dry	
					weight	
	Umwelt - oral (Futter)		PNEC	0,38	g/kg feed	
	Umwelt - Sediment,		PNEC	2,9	mg/kg dry	
	Meerwasser				weight	
Verbraucher	Mensch - dermal	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	950	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit,	DNEL	114	mg/m3	
		systemische Effekte				
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit,	DNEL	87	mg/kg	
		systemische Effekte				
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit,	DNEL	206	mg/kg	
		systemische Effekte			bw/d	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale	DNEL	950	mg/m3	
		Effekte				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit,	DNEL	343	mg/kg	
		systemische Effekte		250	bw/d	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit,	DNEL	950	mg/m3	
A L / A L I	M. I. I. I. I.	systemische Effekte	DAIE	4000	/ 0	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale	DNEL	1900	mg/m3	
		Effekte				

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskripto	Wert	Einheit	Bemerku
	Umweltkompartiment	Gesundheit	r			ng
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,18	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,018	mg/l	
	Umwelt - periodische Freisetzung		PNEC	0,36	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	0,981	mg/kg	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,0981	mg/kg	
	Umwelt - Boden		PNEC	0,0903	mg/kg	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanla ge		PNEC	35,6	mg/l	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3,4	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	300	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	35,7	mg/m3	



Seite 14 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	300	mg/m3
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	35,7	mg/m3
Verbraucher	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	6	mg/kg bw/day
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2	mg/kg bw/day
Verbraucher	Mensch - oral	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	2	mg/kg bw/day
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	600	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	300	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	7	mg/kg bw/d
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	11	mg/kg bw/day
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	600	mg/m3
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	300	mg/m3

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskripto	Wert	Einheit	Bemerku
	Umweltkompartiment	Gesundheit	r			ng
	Umwelt - periodische		PNEC	0,327	mg/l	
	Freisetzung					
	Umwelt -		PNEC	6,58	mg/l	
	Abwasserbehandlungsanla					
	ge					
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,327	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,327	mg/l	
	Umwelt - Sediment,		PNEC	12,46	mg/kg dw	
	Süßwasser					
	Umwelt - Sediment,		PNEC	12,46	mg/kg dw	
	Meerwasser					
	Umwelt - Boden		PNEC	2,31	mg/kg dw	
	Umwelt - Wasser,		PNEC	0,327	mg/l	
	sporadische					
	(intermittierende)					
	Freisetzung					
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	174	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit,	DNEL	174	mg/m3	
voibiadono.	Wellett IIIIaaan	systemische Effekte	D.V.E.E		1119/1110	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit,	DNEL	14,8	mg/m3	
Volbradonor	Welledi IIIIalation	systemische Effekte	DIVLL	1 1,0	ing/ino	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit,	DNEL	108	mg/kg	
v or or addition	Merieen dermai	systemische Effekte	D.1122	100	bw/day	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit,	DNEL	1,6	mg/kg	
		systemische Effekte		.,0	bw/day	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale	DNEL	65,3	mg/m3	
v or	Wellett IIIIaaan	Effekte	D.V.E.E	00,0	1119/1110	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale	DNEL	289	mg/m3	
, a solici , , a solici or a rici	Wellett IIIIaaan	Effekte	D.V.E.E		1119/1110	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit.	DNEL	289	mg/m3	
		systemische Effekte			1119,1110	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit,	DNEL	77	mg/m3	
		systemische Effekte			1119,1110	



Seite 15 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	180	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	221	mg/m3	

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskripto r	Wert	Einheit	Bemerku ng
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,023	mg/l	
	Umwelt - Boden		PNEC	0,005	mg/kg dw	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	0,094	mg/kg dw	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanla ge		PNEC	3,71	mg/l	
	Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	0,5	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,002	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,009	mg/kg dw	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2	mg/kg bw/d	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	20,8	mg/kg bw/d	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	43,5	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	0,28	mg/cm2	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	43,5	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	10	mg/kg bw/d	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	7,05	mg/m3	

- Deutschland | AGW = Arbeitsplatzgrenzwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 TRGS 900): E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.
- (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (8) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (9) = Alveolengängige Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (11) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (Richtlinie 2004/37/EG).
- ** = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |
- | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 TRGS 900): "= =" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.
- (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU).
- ** = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |
- \mid BGW = Biologische Grenzwerte (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 903 TRGS 903): Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, BE = Erythrozytenfraktion des Vollblutes, P/S = Plasma/Serum, U = Urin.
- Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Exposition, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche.
- (EU) = Richtlinie 98/24/EG oder 2004/37/EG oder SCOEL (Biological Limit Value BLV, Recommendation from the Scientific Committee on Occupational Exposure Limits (SCOEL)) |



Seite 16 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

| Sonstige Angaben (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 900 - TRGS 900): H = hautresorptiv. X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung - es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen. (TRGS 905) = Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 905): Im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.

(TRGS 907) = Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen (Technische Regeln für Gefahrstoffe Nr. 907): Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).

- ** = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. |
- Österreich | MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration Tagesmittelwert (Grenzwerteverordnung GKV): A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion.

 (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU.

 (8) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (9) = Alveolengängige Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (Richtlinie 2004/37/EG).
- | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration Kurzzeitwert (Grenzwerteverordnung GKV): A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungzeitraum.
- $(EU) = Richtlinie \ 91/322/EWG, \ 98/24/EG, \ 2000/39/EG, \ 2004/37/EG, \ 2006/15/EG, \ 2009/161/EU, \ 2017/164/EU \ oder \ 2019/1831/EU. \\ (8) = Einatembare \ Fraktion \ (2017/164/EU, \ 2017/2398/EU). \ (9) = Alveolengängige \ Fraktion \ (2017/164/EU, \ 2017/2398/EU). \ (10) = Richtlinie \ 91/322/EWG, \ 98/24/EG, \ 2000/39/EG, \ 2004/37/EG, \ 2006/15/EG, \ 2009/161/EU, \ 2017/164/EU \ oder \ 2019/1831/EU. \\ (8) = Einatembare \ Fraktion \ (2017/164/EU, \ 2017/2398/EU). \ (9) = Alveolengängige \ Fraktion \ (2017/164/EU, \ 2017/2398/EU). \ (10) = Richtlinie \ 91/322/EWG, \ 98/24/EG, \ 2000/39/EG, \ 2000/15/EG, \ 2000/15/EG, \ 2009/161/EU, \ 2017/164/EU, \ 2017/2398/EU). \ (10) = Richtlinie \ 91/322/EWG, \ 98/24/EG, \ 2000/39/EG, \ 2000/15/EG, \ 2000/15/EG, \ 2000/161/EU, \ 2017/164/EU, \ 2017/2398/EU). \ (10) = Richtlinie \ 91/322/EWG, \ 98/24/EG, \ 2000/39/EG, \ 2000/161/EG, \ 2000/161/EG, \ 2000/161/EG, \ 2000/161/EU, \ 2017/164/EU, \ 2017/2398/EU). \ (10) = Richtlinie \ 91/322/EWG, \ 98/24/EG, \ 2000/39/EG, \ 2000/161/EG, \ 2000/161/EG,$

Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Grenzwerteverordnung - GKV) |

- | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz.
- (EU) = Richtlinie 98/24/EĞ oder 2004/37/EG oder SCOEL (Biological Limit Value BLV, Recommendation from the Scientific Committee on Occupational Exposure Limits (SCOEL)) |
- | Sonstige Angaben (Grenzwerteverordnung GKV): H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
- (EU) = Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU. (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).
- Schweiz/Suisse/Svizzera | MAK / VME = DE: Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert 8 h (MAK-Wert) (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA) / FR: Valeurs (limites) moyennes d'exposition (VME) 8 h (Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (SUVA)):
- DE: e = einatembarer Staub, a = alveolengängiger Staub. FR: e = poussières inhalables, a = poussières alvéolaires. (EU/UE) = DE: Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU / FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE. |
- | KZGW / VLE = DE: Kurzzeitgrenzwert 15 min (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA) / FR: Valeur limite d'exposition calculée sur une courte durée 15 min (Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (SUVA)):
- DE: e = einatembarer Staub, a = alveolengängiger Staub, # = KZGW darf im Mittel auch während 15 Minuten nicht überschritten werden.
- FR: e = poussières inhalables, a = poussières alvéolaires, # = La VLE ne doit pas être dépassée en moyenne même pendant 15 minutes.



Seite 17 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

 $(EU/UE) = DE: Richtlinie \ 91/322/EWG, \ 98/24/EG, \ 2000/39/EG, \ 2004/37/EG, \ 2006/15/EG, \ 2009/161/EU, \ 2017/164/EU \ oder \ 2019/1831/EU \ / \ FR: Directive \ 91/322/CEE, \ 98/24/CE, \ 2000/39/CE, \ 2004/37/CE, \ 2006/15/CE, \ 2009/161/UE, \ 2017/164/UE \ ou \ 2019/1831/UE. \ |$

| BAT / VBT = DE: Biologischer Arbeitsstofftoleranzwert (BAT-Wert) (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA) / FR: Valeurs biologiques tolérables (VBT) Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (SUVA)):

DE: Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, E = Erythrozyten, U = Urin, A = Alveolarluft, P/Se = Plasma/Serum.

Probennahmezeitpunkt: a = keine Beschränkung, b = Expositionsende, bzw. Schichtende, c = bei Langzeitexposition - nach mehreren vorangegangenen Schichten, d = vor nachfolgender Schicht.

FR: Substrat d'examen: B = Sang complet, E = Erythrocytes, U = Urine, A = Air alvéolaire, P/Se = Plasma/Sérum. Moment du prélèvement: a = indifférent, b = fin de l'exposition, de la période de travail, c = exposition de longue durée - après plusieurs périodes de travail, d = avant la reprise du travail.

(EU/UE) = DE: Richtlinie 98/24/EG oder 2004/37/EG / FR: Directive 98/24/CE ou 2004/37/CE. |

DE: Sonstiges (Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA)) / FR: Divers (Valeurs limites d'exposition aux postes de travail, Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (SUVA)):

DE: H = Hautresorption möglich. S = Sensibilisator. B = Biologisches Monitoring. OL = Lärmverstärkende Ototoxizität. P = provisorisch. C1A,C1B,C2 = Cancerogen Kat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = Mutagen Cat.1A,1B,2. R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Reproduktionstox. Kat.1A,1B,2 (F=Fruchtbarkeit, D=Entwicklung). SS-A,SS-B,SS-C, = Schwangerschaft Gruppe A,B,C. FR: H = résorption via la peau pos. S = sensibilisateur. B = Monitoring biologique. OL = Ototoxicité aggravée par le bruit. P = valeur provisoire. C1A,C1B,C2 = cancérigène Cat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = mutagène Cat.1A,1B,2.

R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Toxique pour la reproduction Cat.1A,1B,2 (F=fertilité, D=développement). SS-A,SS-B,SS-C = grossesse groupe A,B,C.

(EU/UE) = DE: Richtlinie 91/322/EWG, 98/24/EG, 2000/39/EG, 2004/37/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, 2017/164/EU oder 2019/1831/EU / FR: Directive 91/322/CEE, 98/24/CE, 2000/39/CE, 2004/37/CE, 2006/15/CE, 2009/161/UE, 2017/164/UE ou 2019/1831/UE. |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch Jugendliche ist eingeschränkt oder ganz verboten. Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt (Schweiz). Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch schwangere Frauen und stillende Mütter ist eingeschränkt oder ganz verboten (Schweiz).

Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 (Deutschland) "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition". Arbeitsmedizinische Regel (AMR) Nr. 6.2 Biomonitoring beachten.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374).

Empfehlenswert

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN ISO 374).

Bei Kurzzeitkontakt:

Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk (EN ISO 374).



-DA (H)

Seite 18 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Mindestschichtstärke in mm:

0,7

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

max. 15

Handschutzcreme empfehlenswert.

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Filter A P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosol. Wirkstoff: Flüssig.

Farbe: Schwarz
Geruch: Charakteristisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: -44 °C

Entzündbarkeit: Gilt nicht für Aerosole.

Untere Explosionsgrenze: 1,7 Vol-%
Obere Explosionsgrenze: 18,6 Vol-%
Flammpunkt: <0 °C (Wirkstoff)

Zündtemperatur: 235 °C

Zersetzungstemperatur: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

pH-Wert: Das Gemisch ist nicht löslich (in Wasser).

Kinematische Viskosität: Gilt nicht für Aerosole.

Löslichkeit: Nicht mischbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):

Dampfdruck:

Dichte und/oder relative Dichte:

Relative Dampfdichte:

Partikeleigenschaften:

Gilt nicht für Gemische.

3600 hPa (20°C)

0,73 g/cm3 (20°C)

Gilt nicht für Aerosole.

Gilt nicht für Aerosole.

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff: Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Gebrauch: Bildung

Nein

explosionsfähiger Dampf/Luftgemische möglich.

Oxidierende Flüssigkeiten:

Lösemittelgehalt: 88,7 % (Organische Lösungsmittel)



-DA (H)

Seite 19 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

NIGRIN Lackspray Color Sch	nwarz glänzei	nd		,	<u> </u>	
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:						k.D.v.
Akute Toxizität, dermal:	ATE	>2000	mg/kg			berechneter Wert
Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	>20	mg/l/4h			berechneter Wert, Dämpfe
Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	>5	mg/l/4h			berechneter Wert, Aerosol
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						k.D.v.
Schwere Augenschädigung/- reizung:						k.D.v.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:						k.D.v.
Keimzellmutagenität:						k.D.v.
Karzinogenität:						k.D.v.
Reproduktionstoxizität:						k.D.v.
Spezifische Zielorgan- Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):						k.D.v.
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):						k.D.v.
Aspirationsgefahr:						k.D.v.
Symptome:						k.D.v.

Aceton						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	5800	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute	
					Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>15800	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	76	mg/l/4h	Ratte		



Seite 20 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Meerschwein chen		Nicht reizend, Wiederholter
				0.10.1		Kontakt kann
						zu spröder
						oder rissiger
						Haut führen.
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute	Eye Irrit. 2
reizung:					Eye	
					Irritation/Corrosion)	
Sensibilisierung der				Meerschwein	OECD 406 (Skin	Nicht
Atemwege/Haut:				chen	Sensitisation)	sensibilisierend
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 476 (In Vitro	Negativ
ŭ					Mammalian Cell Gene	
					Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:				Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ
ŭ				typhimurium	Reverse Mutation	
				31	Test)	
Keimzellmutagenität:				Säugetier	OECD 473 (In Vitro	Negativ
Ğ					Mammalian`	
					Chromosome	
					Aberration Test)	
Karzinogenität:				Maus	,	Negativ,
· ·						Literaturangabe
						n
Spezifische Zielorgan-						STOT SE 3,
Toxizität - einmalige						H336
Exposition (STOT-SE):						
Reproduktionstoxizität				Ratte	OECD 414 (Prenatal	Negativ
(Entwicklungsschädigung):					Developmental	
					Toxicity Study)	
Symptome:						Bewußtlosigkeit
						Erbrechen,
						Kopfschmerzen
						Magen-Darm-
						Beschwerden,
						Müdigkeit,
						Schleimhautreiz
						ung,
						Schwindel,
						Übelkeit,
						Benommenheit
Spezifische Zielorgan-	NOAEL	900	mg/kg	Ratte	OECD 408 (Repeated	
Toxizität - wiederholte			bw/d		Dose 90-Day Oral	
Exposition (STOT-RE), oral:					Toxicity Study in	
					Rodents)	

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	164	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die						Nicht reizend
Haut:						
Schwere Augenschädigung/-						Nicht reizend
reizung:						
Sensibilisierung der						Nein
Atemwege/Haut:						(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
					Reverse Mutation	
					Test)	



Seite 21 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

				_		
Keimzellmutagenität:					OECD 473 (In Vitro	Negativ
					Mammalian	
					Chromosome	
					Aberration Test)	
Keimzellmutagenität:					OECD 477 (Genetic	Negativ
					Toxicology - Sex-	
					Linked Recessive	
					Lethal Test in	
					Drosophilia	
					melanogaster)	
Karzinogenität:	NOAEC	47000	mg/m3	Ratte	OECD 453	Negativ
					(Combined Chronic	
					Toxicity/Carcinogenicit	
					y Studies)	
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	5000	ppm	Ratte	OECD 414 (Prenatal	
					Developmental	
					Toxicity Study)	
Spezifische Zielorgan-	NOAEC	47106	mg/kg	Ratte	OECD 452 (Chronic	Negativ(2 a)
Toxizität - wiederholte					Toxicity Studies)	
Exposition (STOT-RE):						
Aspirationsgefahr:						Nein

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>23,5	mg/l/6h	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	Dämpfe
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Nicht reizend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Meerschwein chen	OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nein (Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Säugetier	OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	NegativChines hamster
Keimzellmutagenität:				Ratte	OECD 482 (Gen. Tox DNA Damage and Repair, Unscheduled DNA Synthesis in Mammalian Cells In Vitro)	Negativ
Karzinogenität:	NOAEL	~ 3690	mg/m3	Ratte		Analogieschlus vapour
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	300-1000	ppm	Ratte	OECD 416 (Two- generation Reproduction Toxicity Study)	Analogieschlus vapour



Seite 22 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:	NOAEL	>= 1000	mg/kg	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Develop m. Tox. Screening Test)	
Symptome:						Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit , Erbrechen, Kopfschmerzen, Schleimhautrei zung, Schwindel, Übelkeit
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal:	NOAEL	>= 1000	mg/kg bw/d	Kaninchen	OECD 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity - 90-Day)	Analogieschluss
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	NOEL	300	ppm	Ratte	OECD 453 (Combined Chronic Toxicity/Carcinogenicit y Studies)	Dämpfe, Analogieschluss

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	10470	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute	
					Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	51-124,7	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Dämpfe
					Inhalation Toxicity)	·
Ätz-/Reizwirkung auf die				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
Haut:					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute	Eye Irrit. 2
reizung:					Eye	
					Irritation/Corrosion)	
Sensibilisierung der				Maus	OECD 429 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:					Sensitisation - Local	(Hautkontakt)
					Lymph Node Assay)	
Keimzellmutagenität:				Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ
				typhimurium	Reverse Mutation	
					Test)	
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 476 (In Vitro	Negativ
					Mammalian Cell Gene	
					Mutation Test)	
Keimzellmutagenität:					OECD 473 (In Vitro	Negativ
					Mammalian	
					Chromosome	
					Aberration Test)	
Keimzellmutagenität:					OECD 475	Negativ
					(Mammalian Bone	
					Marrow Chromosome	
					Aberration Test)	
Karzinogenität:	NOAEL	>3000	mg/kg	Ratte	OECD 451	24 mon
					(Carcinogenicity	
					Studies)	



Seite 23 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Reproduktionstoxizität:	NOAEL	5200	mg/kg bw/d	Ratte	OECD 416 (Two- generation Reproduction Toxicity Study)	
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):	NOAL	>20	mg/l	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	Männchen
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):	NOAEL	1730	mg/kg/d	Ratte	OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	Weibchen
Symptome:						Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit , Blutdruckabfall, Erbrechen, Husten, Kopfschmerzen, Rausch, Schläfrigkeit, Schleimhautreiz ung, Schwindel, Übelkeit

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	10760-13100	mg/kg	Ratte	OECD 423 (Acute	g
					Oral Toxicity - Acute	
					Toxic Class Method)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>14112	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>21,1	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Dämpfe
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
Haut:					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute	Nicht reizend
reizung:					Eye	
					Irritation/Corrosion)	
Sensibilisierung der				Meerschwein	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:				chen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:				Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ
C				typhimurium	Reverse Mutation	
					Test)	
Reproduktionstoxizität:	NOAEC	9640	mg/m3		OECD 416 (Two-	Negativ
•					generation `	
					Reproduction Toxicity	
					Study)	
Spezifische Zielorgan-					, , ,	Dämpfe
Toxizität - einmalige						können
Exposition (STOT-SE):						Schläfrigkeit
						und
						Benommenhe
						verursachen.
Spezifische Zielorgan-						Negativ
Toxizität - wiederholte						
Exposition (STOT-RE):						



Seite 24 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Symptome:					Benommenheit, Bewußtlosigkeit , Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Schleimhautreiz ung, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	NOAEC	500	ppm	Ratte	

Xylol Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	3523	mg/kg	Ratte	Regulation (EC) 440/2008 B.1 (ACUTE ORAL TOXICITY)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	12126	mg/kg	Kaninchen		Die EU- Einstufung stimmt hiermit nicht überein.
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	29,09	mg/l/4h	Ratte	Regulation (EC) 440/2008 B.2 (ACUTE TOXICITY (INHALATION))	Dämpfe, Die EU-Einstufung stimmt hiermit nicht überein.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	(Draize-Test)	Reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung:				Kaninchen		Reizend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Maus	OECD 429 (Skin Sensitisation - Local Lymph Node Assay)	Nein (Hautkontakt)
Karzinogenität:				Maus	Regulation (EC) 440/2008 B.32 (CARCINOGENICITY TEST)	Negativ
Symptome:						Atembeschween, Austrocknung der Haut., Benommenhe Bewußtlosigk, Brennen der Nasen- und Rachenschlein häute, Hautaffektione, Herz-/Kreislaufstörugen, Husten, Kopfschmerze Schläfrigkeit, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen, Appetitlosigke

Glykolsäure-n-butylester						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung



Seite 25 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Akute Toxizität, oral:	LD50	4595	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	> 6,2	mg/l/4h	Ratte	Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	> 6,2	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Gefahr ernster Augenschäden.
Sensibilisierung der				Meerschwein	OECD 406 (Skin	Nicht
Atemwege/Haut:				chen	Sensitisation)	sensibilisierend
Keimzellmutagenität:					OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:					OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)	Negativ
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	250	mg/kg bw/d	Ratte	OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	
Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):	NOAEL	1250	mg/kg bw/d	Ratte	OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	Weibchen
Aspirationsgefahr:						Nein

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		<u> </u>
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:					OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Mensch	OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Ratte	OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)	Negativ
Aspirationsgefahr:					,	Nein
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	NOAEC	21,394	mg/l	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Develop m. Tox. Screening Test)	



(D) (A) (C)

Seite 26 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Symptome:	Ataxie,
	Atembeschwerd
	en,
	Benommenheit,
	Bewußtlosigkeit
	, Erfrierungen,
	Herzrhythmusst
	örungen,
	Kopfschmerzen,
	Krämpfe,
	Rausch,
	Schwindel,
	Übelkeit und
	Erbrechen

Propan						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	260000	ppmV/4h	Ratte		Gase, Männchen, Analogieschlus
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung:						Nicht reizend
Keimzellmutagenität:					OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):	NOAEC	21,641	mg/l		OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Develop m. Tox. Screening Test)	
Aspirationsgefahr:					1 2 2 3 7	Nein
Symptome:						Atembeschwei en, Bewußtlosigke Erfrierungen, Kopfschmerze Krämpfe, Schleimhautre ung, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	NOAEL	7,214	mg/l	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Develop m. Tox. Screening Test)	



Seite 27 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	21,641	mg/l Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Develop m. Tox. Screening Test)
--	--------	------------	---

Isobutan						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	260000	ppmV/4h	Ratte		Gase, Männchen
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen		Nicht reizend
Keimzellmutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Aspirationsgefahr:						Nein
Symptome:						Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen
Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	NOAEL	21,394	mg/l	Ratte	OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Develop m. Tox. Screening Test)	

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

NIGRIN Lackspray Color	NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend								
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung			
Endokrinschädliche						Gilt nicht für			
Eigenschaften:						Gemische.			
Sonstige Angaben:						Keine			
						sonstigen,			
						einschlägigen			
						Angaben über			
						schädliche			
						Wirkungen auf			
						die Gesundheit			
						vorhanden.			

Ethanol						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung



Seite 28 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Sonstige Angaben:		Überhöhter
		Alkoholkonsum
		während der
		Schwangerscha
		ft induziert das
		Fötus-
		Alkoholsyndrom
		(verringertes
		Geburtsgewicht,
		physische und
		mentale
		Störungen)., Es
		gibt keinen
		Hinweis, daß
		dieses
		Syndrom auch
		durch dermale
		oder inhalative
		Aufnahme
		verursacht
		wird.,
		Erfahrungen
		am Menschen.

	n-Butylacetat								
	Toxizität / Wirkung Endpunkt Wert Einheit Organismus Prüfmethode								
	Sonstige Angaben:						Wiederholter		
ı							Kontakt kann		
							zu spröder		
							oder rissiger		
							Haut führen.		

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:							k.D.v.
12.1. Toxizität,							k.D.v.
Daphnien:							
12.1. Toxizität, Algen:							k.D.v.
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:							k.D.v.
12.3. Bioakkumulationspote nzial:							k.D.v.
12.4. Mobilität im Boden:							k.D.v.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							k.D.v.
12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:							Gilt nicht für Gemische.
12.7. Andere schädliche Wirkungen:							Keine Angabe über andere schädliche Wirkungen für die Umwelt vorhanden.



Seite 29 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Aceton	E 1 14		187			D "(()	- ·
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	5540	mg/l	Oncorhynchus mykiss		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	7500	mg/l	Leuciscus idus		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	8300	mg/l	Lepomis		
, , ,					macrochirus		
12.1. Toxizität, Fische:	EC50	96h	8300	mg/l	Lepomis macrochirus		
12.1. Toxizität,	NOEC/NOEL	28d	2212	mg/l	Daphnia pulex	OECD 211	
Daphnien:	NOLO/NOLL	200	2212	ilig/i	Baprillia palex	(Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	6100- 12700	mg/l	Daphnia magna		
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	8800	mg/l	Daphnia pulex	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	48h	4740	mg/l	Pseudokirchnerie Ila subcapitata	,	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	48h	3400	mg/l	Pseudokirchnerie Ila subcapitata		
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	8d	530	mg/l	·	DIN 38412 T.9	Test organism M. aeruginosa
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		30d	81-92	%		Regulation (EC) 440/2008 C.4-E (DETERMINATI ON OF 'READY' BIODEGRADABI LITY - CLOSED BOTTLE TEST)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	91	%		OECD 301 A (Ready Biodegradability - DOC Die-Away Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	91	%		OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		-0,24			OECD 107 (Partition Coefficient (n- octanol/water) - Shake Flask Method)	
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	BCF		0,19			ouiou,	Niedrig
12.4. Mobilität im Boden:							Keine Adsorption im Boden.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stof Kein vPvB- Stoff



(D) (A) (C)

Seite 30 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

Bakterientoxizität:	EC10	30min	1000	mg/l	activated sludge	OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation))
Bakterientoxizität:	BOD/COD	16h	1700	mg/l	Pseudomonas putida	
Sonstige Organismen:	EC5	72h	28	mg/l	Entosiphon sulcatum	
Sonstige Angaben:	BOD5		1760- 1900	mg/g		
Sonstige Angaben:	AOX		0	%		
Sonstige Angaben:	COD		2070- 2100	mg/g		

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC0	96h	2695	mg/l	Pimephales		
					promelas		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	3082	mg/l	Salmo gairdneri		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	>4,1	mg/l	Poecilia reticulata		
12.1. Toxizität,	EC50	48h	>4,4	mg/l	Daphnia magna		
Daphnien:							
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	154,9	mg/l	Chlorella vulgaris		
12.2. Persistenz und		28d	5	%		OECD 301 D	Nicht leicht
Abbaubarkeit:						(Ready	biologisch
						Biodegradability -	abbaubar
						Closed Bottle	
						Test)	
12.3.	Log Pow		-0,07				Eine
Bioakkumulationspote							Bioakkumulatio
nzial:							n ist nicht zu
							erwarten
							(LogPow < 1).
							25°C (pH 7)
12.4. Mobilität im	H (Henry)		518,6	Pa*m3/m			Keine
Boden:				ol			Adsorption im
							Boden.
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stof
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-
Beurteilung:							Stoff
Bakterientoxizität:	EC10		>1600	mg/l	Pseudomonas		
					putida		
Wasserlöslichkeit:			45,60	mg/l			25°C

2-Methoxy-1-methyleth	nylacetat						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	100-180	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	14d	47,5	mg/l	Oryzias latipes	OECD 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test - 14-Day Study)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	>500	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	



Seite 31 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	>100	mg/l	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	>1000	mg/l	Selenastrum capricornutum	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	83-90	%	activated sludge	OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Kow		1,2			OECD 117 (Partition Coefficient (n- octanol/water) - HPLC method)	Ein nennenswertes Bioakkumulatio nspotential ist nicht zu erwarten (LogPow 1- 3).20 °C, pH 6.8
12.4. Mobilität im Boden:	Koc		1,7- 3,998				
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB- Stoff
Bakterientoxizität:	EC10	30min	>1000	mg/l	activated sludge	OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation))	
Sonstige Angaben:							Enthält keine organisch gebundene Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen können.

Ethanol				_			
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	13000	mg/l	Oncorhynchus	OECD 203	
					mykiss	(Fish, Acute	
						Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	120h	250	mg/l	Brachydanio rerio	OECD 212	
						(Fish, Short-	
						term Toxicity	
						Test on Embryo	
						and Sac-fry	
						Stages)	
12.1. Toxizität,	EC50	48h	5414	mg/l	Daphnia magna	OECD 202	
Daphnien:						(Daphnia sp.	
						Acute	
						Immobilisation	
						Test)	
12.1. Toxizität,	NOEC/NOEL	10d	9,6	mg/l	Ceriodaphnia		Literaturangab
Daphnien:					spec.		n



(D) (A) (C)

Seite 32 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	275	mg/l	Chlorella vulgaris	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	97	%	activated sludge	OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		(-0,35) - (-0,32)				Eine Bioakkumulatio n ist nicht zu erwarten (LogPow < 1).
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	BCF		0,66 - 3,2				
12.4. Mobilität im Boden:	H (Henry)		0,00013 8				
12.4. Mobilität im Boden:	Koc		1,0				Hochestimated
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB- Stoff
Bakterientoxizität:	IC50	3h	>1000	mg/l	activated sludge	OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation))	Analogieschluss
Sonstige Organismen:	NOEC/NOEL		280	mg/l	Lemna gibba	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
Sonstige Angaben:	COD		1,9	g/g		,	
Sonstige Angaben:	BOD5	<u> </u>	1	g/g			

n-Butylacetat	For also consist	7-:4	1A/ =1	Timb att	0	Dell'Assetts and a	D
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	18	mg/l	Pimephales	OECD 203	
					promelas	(Fish, Acute	
						Toxicity Test)	
12.1. Toxizität,	EC50	48h	44	mg/l	Daphnia magna	OECD 202	
Daphnien:						(Daphnia sp.	
•						Acute	
						Immobilisation	
						Test)	
12.1. Toxizität,	NOEC/NOEL	21d	23	mg/l	Daphnia magna	OEĆD 211	
Daphnien:						(Daphnia magna	
·						Reproduction	
						Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	397	mg/l	Scenedesmus	OECD 201	
, 3					subspicatus	(Alga, Growth	
					'	Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	72h	200	mg/l	Desmodesmus		
, 3					subspicatus		
12.2. Persistenz und		28d	98	%		OECD 301 D	Leicht
Abbaubarkeit:						(Ready	biologisch
						Biodegradability -	abbaubar
						Closed Bottle	
						Test)	



Seite 33 von 40 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004 Tritt in Kraft ab: 21.11.2023

12.3.	Log Pow	1,78 -			Niedrig
Bioakkumulationspote		2,3			
nzial:					
12.3.	BCF	15,3			
Bioakkumulationspote					
nzial:					
12.5. Ergebnisse der					Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-					Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:					
12.7. Andere					Produkt
schädliche Wirkungen:					schwimmt auf
					der
					Wasseroberfläc
					he.
Bakterientoxizität:	EC10	959	mg/l	Pseudomonas	
			_	putida	

Xylol							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	98	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	BCF		>5,5 - 25,9				
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		2,77-3,2				Ein nennenswertes Bioakkumulatio nspotential ist nicht zu erwarten (LogPow 1-3).
12.4. Mobilität im Boden:	Log Koc		2,73				
12.4. Mobilität im Boden:	H (Henry)		623-665	Pa*m3/m ol			

Glykolsäure-n-butyles	Glykolsäure-n-butylester										
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung				
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	>100	mg/l							
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	7d	> 87,44	mg/l		OECD 221 (Lemna sp. Growth Inhibition Test)					
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	82	%		OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)					
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		0,38			,	berechneter Wert				
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff				
Bakterientoxizität:	EC20	18h	2320	mg/l	Pseudomonas putida	DIN 38412 T.8					



Seite 34 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Butan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	24,11	mg/l		QSAR	
12.1. Toxizität, Daphnien:	LC50	48h	14,22	mg/l		QSAR	
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		2,98				Ein nennenswertes Bioakkumulatio nspotential ist nicht zu erwarten (LogPow 1-3).
12.4. Mobilität im Boden:							Nicht zu erwarten
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-
Beurteilung:							Stoff

Propan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		2,28				Ein nennenswertes Bioakkumulatio nspotential ist nicht zu erwarten (LogPow 1-3).
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff

Isobutan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	27,98	mg/l			
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	7,71	mg/l			
12.2. Persistenz und							Leicht
Abbaubarkeit:							biologisch
							abbaubar
12.3.							Ein
Bioakkumulationspote							nennenswertes
nzial:							Bioakkumulatio
							nspotential ist
							nicht zu
							erwarten
							(LogPow 1-3).
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten 16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)



-DA (H)

Seite 35 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Noch gefüllte Aerosoldosen zur Problemabfallsammlung bringen.

Restentleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung bringen.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

15 01 04 Verpackungen aus Metall

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeine Angaben

Straßen-/Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 DRÜCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen:
2.1
14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode: D
Klassifizierungscode: 5F
LQ: 1 L
Beförderungskategorie: 2

Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 AEROSOLS

14.3. Transportgefahrenklassen:
2.1
14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren:

Meeresschadstoff (Marine Pollutant):

Nicht zutreffend
Nicht zutreffend

EmS: F-D, S-U

Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 Aerosols, flammable

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1 14.4. Verpackungsgruppe: -

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.

Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.

Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.

Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.

Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.

Sondervorschriften (special provisions) beachten.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften







- (ID) (A) (II)-

Seite 36 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Nationale Verordnungen/Gesetze zum Jugendarbeitsschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 94/33/EG)! Dieses Produkt wird durch die Verordnung (EU) Nr. 2019/1148 reguliert. Alle verdächtigen Transaktionen sowie das Abhandenkommen und der Diebstahl erheblicher Mengen sind der zuständigen nationalen Kontaktstelle zu melden. Ausnahmen siehe Verordnung (EU) 2019/1148 sowie die Leitlinien für die Durchführung der Verordnung (EU) 2019/1148. Nationale Verordnungen/Gesetze zum Mutterschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 92/85/EWG)! Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

 $Richtlinie\ 2012/18/EU\ ("Seveso-III"),\ Anhang\ I,\ Teil\ 1\ -\ Folgende\ Kategorien\ treffen\ für\ dieses\ Produkt\ zu\ (u.U.\ sind\ weitere\ zu\ Neutronaus)$

berücksichtigen ie nach Lagerung. Handhabung etc.):

bordokolorligori jo ridori Lagordrig, ridridriabarig oto.j.					
Gefahrenkategorien	Anmerkungen zu Anhang I	Mengenschwelle (in Tonnen)	Mengenschwelle (in Tonnen)		
		für gefährliche Stoffe gemäß	für gefährliche Stoffe gemäß		
		Artikel 3 Absatz 10 für die	Artikel 3 Absatz 10 für die		
		Anwendung von -	Anwendung von -		
		Anforderungen an Betriebe	Anforderungen an Betriebe		
		der unteren Klasse	der oberen Klasse		
P3a	11.1	150 (netto)	500 (netto)		

Für die Zuordnung der Kategorien und Mengenschwellen sind immer die Anmerkungen zu Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zu beachten, insb. die in den Tabellen hier genannten und die Anm. 1 - 6.

Richtlinie 2012/18/EU ("Seveso-III"), Anhang I, Teil 2 - Folgende gelistete Stoffe sind in diesem Produkt enthalten:

Theritaine 2012, 10/20 (000000 iii), Thinaing I, Tell 2 T digende genetete citerio dina in diocent i Todaki ontridicon.						
Eintrag Nr.	Gefährliche Stoffe	Anmerkungen zu	Mengenschwelle (in	Mengenschwelle (in		
		Anhang I	Tonnen) für die	Tonnen) für die		
			Anwendung in -	Anwendung in -		
			Betrieben der unteren	Betrieben der oberen		
			Klasse	Klasse		
18	Liquefied flammable	19	50	200		
	gases, Category 1 or 2					
	(including LPG) and					
	natural gas					

Für die Zuordnung der Kategorien und Mengenschwellen sind immer die Anmerkungen zu Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zu beachten, insb. die in den Tabellen hier genannten und die Anm. 1 - 6.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 88,68 % Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 692 g/l

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 2

Störfallverordnung beachten.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft - TA Luft: Kapitel 5.2.1 - Gesamtstaub (anorgan. und organ. Stoffe,

allgemein, keiner Klasse zugeordnet) : 3,00 -< 10,00 % Kapitel 5.2.2 - Staubförmige anorganische Stoffe, Klasse III : 0,01 -< 0,25 %

Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe (nicht staubförmige org.

 $\begin{array}{lll} Stoffe, & allgemein, keiner Klasse zugeordnet): & 75,00 - 100,000 \% \\ Kapitel & 5.2.5 - Organische Stoffe, Klasse I: & 0,30 -< 1,00 \% \\ Kapitel & 5.2.7.1.3 - Reproduktionstoxische Stoffe: & 0,00 -< 0,25 \% \\ \end{array}$

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland). Mutterschutzgesetz - MuSchG beachten (Deutschland).

Arbeitsplatzgrenzwerte/Biologische Grenzwerte siehe Abschnitt 8.

Lagerklasse nach TRGS 510:

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge



Seite 37 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

VbF (Österreich): entfällt VOC-CH: 0,692 kg/1l

Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche (KJBG-VO) beachten (Österreich).

Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist,

die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Jugendliche mit einem eidgenössischen Berufsattest (EBA) oder einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) dürfen im Rahmen des erlernten Berufs gefährliche Arbeiten mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) durchführen.

Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr. (Schweiz).

Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) in

Kontakt kommen. Steht aufgrund einer Risikobeurteilung fest, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung

für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann, dürfen sie mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten (Art. 62 ArGV 1, SR 822.111 (Schweiz)).

Mutterschutzgesetz (MSchG) beachten (Österreich).

Nationale Vorgaben/Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Verwendung von Arbeitsmitteln sind anzuwenden. MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte:

8

Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Gefahrgütern erforderlich.

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Verwendete Bewertungsmethode
Eye Irrit. 2, H319	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
STOT SE 3, H336	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H222	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H229	Einstufung aufgrund der Form oder des
	Aggregatzustandes.

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten dar.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H220 Extrem entzündbares Gas.



D A CH

Seite 38 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Eye Irrit. — Augenreizung

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Narkotisierende Wirkungen

Aerosol - Aerosole

Flam. Liq. — Entzündbare Flüssigkeiten

Flam. Gas — Entzündbare Gase - Entzündbare Gase

Acute Tox. — Akute Toxizität - dermal Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Atemwegsreizungen

STOT RE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Asp. Tox. — Aspirationsgefahr Eye Dam. — Schwere Augenschädigung

Repr. — Reproduktionstoxizität

Wichtige Literatur und Datenquellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA).

Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA). Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe.

ECHA-homepage - Informationen über Chemikalien.

GESTIS-Stoffdatenbank (Deutschland).

Umweltbundesamt "Rigoletto" Informationsseite Wassergefährdende Stoffe (Deutschland).

EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweils gültigen Fassung.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte-Listen der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweils gültigen Fassung.

Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches

Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

alkoholbest. alkoholbeständig

Allgemein allg. Anm. Anmerkung

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Artikelnummer Art., Art.-Nr.

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)

ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert der akuten Toxizität)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

BSEF The International Bromine Council body weight (= Körpergewicht) bw

beziehungsweise bzw.

zirka / circa ca.

CAS Chemical Abstracts Service

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)

DOC Dissolved organic carbon (= Gelöster organischer Kohlenstoff)



-DA (H)

Seite 39 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

dw dry weight (= Trockengewicht)

EbCx, EyCx, EbLx (x = 10, 50) Effect Concentration/Level of x % on reduction of the biomass (algae, plants) (=

Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x % auf die Reduktion der Biomasse (Algen, Pflanzen))

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

ECx, ELx (x = 0, 3, 5, 10, 20, 50, 80, 100) Effect Concentration/Level for x % effect (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x %)

EG Europäische Gemeinschaft

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

EN Europäischen Normen

EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)

ErCx, $E\mu Cx$, ErLx (x = 10, 50) Effect concentration/Level of x % on inhibition of the growth rate (algae, plants) (= Konzentration

mit einer Wirkung von x % auf die Hemmung der Wachstumsrate (Algen, Pflanzen))

etc., usw. et cetera, und so weiter

EU Europäische Union

EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer

EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Fax. Faxnummer gem. gemäß

ggf. gegebenenfalls

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)

GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung

und Kennzeichnung von Chemikalien)

GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie

und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)

GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inkl. inklusive, einschließlich

IUCLIDInternational Uniform Chemical Information Database

IUPAC International Union for Pure Applied Chemistry (= Internationale Union für reine und angewandte Chemie)

k.D.v. keine Daten vorhanden KFZ. Kfz Kraftfahrzeug

Koc Adsorptionskoeffizient des organischen Kohlenstoffs im Boden

Konz. Konzentration

Kow Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient

LC50 Lethal Concentration to 50 % of a test population (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration)

LD50 Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose) (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane

letale Dosis))

LGK Lagerklasse

LOEC, LOEL Lowest Observed Effect Concentration/Level (niedrigste Konzentration/Dosis mit beobachteter Wirkung)

Log Koc Logarithmus des Adsorptionskoeffizienten des organischen Kohlenstoffs im Boden

Log Kow, Log Pow Logarithmus des Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizienten

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen) LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbar

n.g. nicht geprüft

n.v. nicht verfügbar

NIOSHNational Institute for Occupational Safety and Health (= Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheit (USA))

NLP No-longer-Polymer (= Nicht-mehr-Polymer)

NOEC, NOEL No Observed Effect Concentration/Level (= Konzentration/Dosis ohne beobachtete Wirkung)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und

Entwicklung)

org. organisch

OSHA Occupational Safety and Health Administration (= Arbeitssicherheit-und Gesundheitsbehörde (USA))



Seite 40 von 40

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 21.11.2023 / 0005 Ersetzt Fassung vom / Version: 26.08.2022 / 0004

Tritt in Kraft ab: 21.11.2023 PDF-Druckdatum: 21.11.2023

NIGRIN Lackspray Color Schwarz glänzend

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Pt. Punkt

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur

Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via

REACH-IT.

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UVEK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten

Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend

WGK2 deutlich wassergefährdend

WGK3 stark wassergefährdend

wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.